



# AMTSBLATT

Gemeinsames Amtsblatt für die Region Hannover und die Landeshauptstadt Hannover

JAHRGANG 2019

HANNOVER, 21. MÄRZ 2019

NR. 11

## INHALT

SEITE

### A) SATZUNGEN, VERORDNUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER REGION HANNOVER UND DER LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

#### **Region Hannover**

Planfeststellungsverfahren gemäß § 68 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG)  
für die geplante Wiederherstellung naturnaher Wasserstände im Otternhagener Moor  
Erörterungstermin 118

#### **Landeshauptstadt Hannover**

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 1842 118

Satzung über die Änderung der Satzung über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege  
gemäß §§ 23, 24 Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII) und über die Erhebung von  
Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Kindertagespflege 119

### B) SATZUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER STÄDTE UND GEMEINDEN

#### **1. Stadt Burgdorf**

Bebauungsplan Nr. 0-08/3 „Ortfeuerwehr Burgdorf“ 132

### C) SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

#### **aha - Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover**

Einladung zur 71. Sitzung der Zweckverbandsversammlung 132

A) **SATZUNGEN, VERORDNUNGEN UND  
BEKANNTMACHUNGEN  
DER REGION HANNOVER UND DER  
LANDESHAUPTSTADT HANNOVER**

**Region Hannover**

**Planfeststellungsverfahren gemäß § 68 des Wasser-  
haushaltsgesetzes (WHG) für die geplante Wieder-  
herstellung naturnaher Wasserstände im Otternha-  
gener Moor  
Erörterungstermin**

Der Termin zur Erörterung der rechtzeitig erhobenen Einwendungen und der vorliegenden Stellungnahmen der beteiligten Behörden und Vereinigungen zu dem geplanten Vorhaben findet statt am

**Montag, 08.04.2019 um 14.00 Uhr im MOORiZ  
- Moorinformationszentrum - Wedemark-Resse,  
Altes Dorf 1b, 30900 Wedemark-Resse.**

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann.

Eine Vertretung ist durch **schriftliche Vollmacht** nachzuweisen. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin entstehende Kosten können nicht erstattet werden.

Hannover, den 12.03.2019

Region Hannover  
Der Regionspräsident  
Im Auftrag  
Martin Volkwein

**Landeshauptstadt Hannover**

**Bebauungspläne**

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover hat gemäß § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Neufassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) den nachstehenden Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 1842**

Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a BauGB

**Arbeitstitel: Westlich Schweriner Straße**

**Geltungsbereich:**

Das insgesamt ca. 7.470 m<sup>2</sup> große Plangebiet wird begrenzt von der Schweriner Straße im Osten und zum Teil von dem Stettiner Weg im Süden. Nach Westen und Norden erstreckt sich das Plangebiet bis an die Grundstücksgrenzen der anschließenden Wohngebiete.

Satzungsbeschluss am 28.02.2019

Auslage in Zimmer 133, Tel. 168-40219

Der vorstehende Bebauungsplan und die Begründung liegen gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in der Bauverwaltung Hannover, Rudolf-Hillebrecht-Platz 1, in dem genannten Dienstraum aus und können dort während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden; jeder kann über die Inhalte Auskunft verlangen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der o. g. Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Es wird darauf hingewiesen, dass

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 – 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Landeshauptstadt Hannover unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Bei Bebauungsplänen der Innenentwicklung gilt der vorstehende Satz entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

Diese Bekanntmachung ist auch im Internet veröffentlicht und zugänglich unter <http://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Verwaltungen-Kommunen/Bekanntmachungen-Ausschreibungen/Gemeinsames-Amtsblatt>

Weiter sind die rechtsverbindlichen Bebauungspläne im Internet veröffentlicht und zugänglich unter <https://uvp.niedersachsen.de/>

Hannover, den 06.03.2019

Der Oberbürgermeister  
In Vertretung  
Bodemann  
Stadtbaurat

**Satzung über die Änderung der Satzung über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege gemäß §§ 23, 24 Sozialgesetzbuch Achstes Buch (SGB VIII) und über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Kindertagespflege**

**- Kindertagespflegesatzung -**

Aufgrund des § 10 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 28.02.2018 (Nds. GVBl. S. 22), hat der Rat der Landeshauptstadt Hannover in seiner Sitzung am 28.02.2019 folgendes beschlossen:

**Art. 1**

Die Satzung über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege gemäß §§ 23, 24 Sozialgesetzbuch Achstes Buch (SGB VIII) und über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Kindertagespflege vom 13.06.2013 (Gem. Abl. 2013, S. 273), zuletzt geändert durch Satzung vom 27.04.2017 (Gem. Abl. 2017, S. 317), wird wie folgt geändert:

1. § 2 erhält folgende Fassung:

§ 2

**Voraussetzungen und Umfang der Förderung**

- (1) Die Voraussetzungen für einen Anspruch gegenüber der Landeshauptstadt Hannover auf Förderung in Kindertagespflege und dessen Umfang ergeben sich aus § 24 SGB VIII und den nachstehenden Regelungen.
- (2) Anspruchsberechtigt ist ein Kind, das die achte Lebenswoche vollendet und das vierzehnte Lebensjahr noch nicht vollendet hat.
- (3) Gefördert im Sinne des § 24 SGB VIII wird ein täglicher Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsbedarf
  1. eines nicht schulpflichtigen Kindes oder eines schulpflichtigen, jedoch vom Schulbesuch zurückgestellten Kindes von zwei bis zehn Stunden,
  2. eines Schulkindes von zwei bis fünf Stunden während der Schulzeit und von zwei bis zehn Stunden während der Schulferien, jeweils in vollen Stunden an vier oder fünf Werktagen je Kalenderwoche und bei einer zur Kindertagespflege persönlich geeigneten Person in zur Kindertagespflege geeigneten Räumen. Erfolgt die Kindertagespflege ergänzend, darf diese zusammen mit der Inanspruchnahme einer Kindertageseinrichtung die tägliche Höchstdauer gemäß Satz 1 nicht überschreiten.
- (4) Die Landeshauptstadt Hannover kann auch einen Bedarf, der über die Höchstdauer an Stunden pro Werktag oder an Werktagen pro Kalenderwoche gemäß Abs. 3 hinausgeht, fördern, wenn
  1. die Erziehung, Bildung und Betreuung des Kindes in einer Kindertageseinrichtung trotz eines wirksamen Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsvertrages mit dem Träger der Kindertageseinrichtung aus betrieblichen Gründen nicht stattfindet,

2. nur dadurch Arbeitssuche, Eingliederung in Arbeit, Ausbildung oder Erwerbstätigkeit der Erziehungsberechtigten mit der Ausübung der Personensorge gegenüber dem Kind vereinbart werden können,
  3. beim Kind ein besonderer Förderbedarf besteht. Besteht ein derartiger Bedarf an Kindertagespflege, ist er besonders zu begründen und nachzuweisen.
- (5) Eine Förderung ist ausgeschlossen,
1. wenn zwischen dem zu fördernden Kind und der Tagespflegeperson eine Verwandtschaft ersten Grades besteht,
  2. wenn das zu fördernde Kind und die Tagespflegeperson in einem gemeinsamen Haushalt wohnen,
  3. wenn der zwischen Tagespflegeperson und Erziehungsberechtigten geschlossene Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsvertrag eine Kündigungsfrist von mehr als sechs Wochen vorsieht,
  4. wenn die Tagespflegeperson und die Erziehungsberechtigten über Sonntage und gesetzliche Feiertage hinaus Schließzeiten innerhalb eines Jahres
    - a) von mehr als 20 Tagen bei einer Kindertagespflege an vier Werktagen pro Kalenderwoche,
    - b) von mehr als 25 Tagen bei einer Kindertagespflege an fünf Werktagen pro Kalenderwoche oder
    - c) von mehr als 30 Tagen bei einer Kindertagespflege an sechs Werktagen pro Kalenderwoche vertraglich vereinbart haben.
  5. wenn die Erziehungsberechtigten für die Bereitstellung der Kindertagespflege eine Leistung in Geld oder Geldeswert an die Tagespflegeperson oder deren Arbeitgeber zu erbringen beabsichtigen; es sei denn, die Tagespflegeperson wird von den Erziehungsberechtigten abhängig beschäftigt oder es handelt sich um ein Entgelt für freiwillige Wahlleistungen,
  6. wenn die Erziehungsberechtigten für die Bereitstellung der Kindertagespflege eine Sicherheitsleistung zu erbringen beabsichtigen, auf die die Tagespflegeperson oder deren Arbeitgeber zugreifen kann,
  7. wenn die Erziehungsberechtigten im Falle der Nutzung der Ersatzkindertagespflege im Sinne des § 2 Abs. 7 beabsichtigen, der Tagespflegeperson die gemäß § 3 Abs. 4 ausgeschlossenen laufenden Geldleistungen zu ersetzen.
- (6) Schließzeiten im Sinne dieser Satzung sind Werktage, an denen die Kindertagespflege geplant nicht stattfindet. Schließzeiten sind mit Abschluss des zwischen Tagespflegeperson und Erziehungsberechtigten zu schließenden Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsvertrages festzulegen und dienen der Tagespflegeperson zur Erholung und zur Teilnahme an pädagogischen Fortbildungen.
- (7) Bei einem Ausfall der Tagespflegeperson außerhalb vereinbarter Schließzeiten, insbesondere infolge von Krankheit oder aufgrund einer Rehabilitationsmaßnahme, stellt die Landeshauptstadt Hannover dem Tagespflegekind auf Antrag eine Ersatzkindertagespflege.
- (8) Die Förderung in Kindertagespflege erfolgt in der Regel monatsweise.

- (9) Die Förderung in Kindertagespflege gemäß Abs. 1 endet,
1. wenn die Erlaubnis der Tagespflegeperson zur Kindertagespflege gemäß § 43 SGB VIII aufgehoben wird oder aus anderen Gründen endet,
  2. wenn die durch die Tagespflegeperson ausgeübte Kindertagespflege nicht mehr den Anforderungen des § 24 SGB VIII (Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrag) entspricht,
  3. wenn der zwischen Tagespflegeperson und den Erziehungsberechtigten bestehende Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsvertrag endet,
  4. wenn das Kind die Kindertagespflege innerhalb eines Monats an weniger als der Hälfte der vereinbarten Nutzungstage in Kindertagespflege in Anspruch genommen hat, ohne dass hierfür ein triftiger Grund, wie beispielweise eine Erkrankung des Kindes, bestand.
- Das Recht, einen neuen Antrag auf Förderung zu stellen, bleibt unbenommen.
2. § 3 erhält folgende Fassung:

§ 3

**Laufende Geldleistung für die Tagespflegeperson**

- (1) Die laufende Geldleistung für die Tagespflegeperson im Sinne des § 23 Abs. 1 u. 2 SGB VIII umfasst
  1. ein Entgelt für die gemäß § 22 Abs. 2 und 3 SGB VIII geleistete Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsarbeit in der Kindertagespflege,
  2. einen pauschalierten Betrag als Erstattung von Aufwendungen für Beiträge zur eigenen Alterssicherung,
  3. einen pauschalierten Betrag als Erstattung von Aufwendungen für Beiträge zur eigenen Krankenversicherung,
  4. einen pauschalierten Betrag als Erstattung von Aufwendungen für Beiträge zur eigenen Pflegeversicherung,
  5. einen pauschalierten Betrag als Erstattung von Aufwendungen für Beiträge zur eigenen gesetzlichen Unfallversicherung bei der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege,
  6. pauschalierte Beträge als Erstattung von Aufwendungen für Sachmittel,
  7. eine Vergütung für die Übertragung des Rechts zur Belegung des Tagespflegeplatzes auf die Landeshauptstadt Hannover durch Vertrag in schriftlicher Form.
- (2) Die Höhe der Leistungen gem. Abs. 1 Nr. 1 - 7 ergibt sich aus Anlage 1. Diese Leistungen können entsprechend der Empfehlungen des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V. zur Fortschreibung der Pauschalbeträge in der Vollzeitpflege angepasst werden.
- (3) Weitergehende Ansprüche gem. § 23 Abs. 2 Nr. 2 - 4 SGB VIII werden durch diese Satzung nicht ausgeschlossen.
- (4) Der Anspruch auf die laufende Geldleistung ist ausgeschlossen, wenn die Kindertagespflege ausfällt und das geförderte Kind eine Ersatzkindertagespflegestelle im Sinne des § 2 Abs. 7 nutzt.
- (5) Der Anspruch auf die laufende Geldleistung kann ausgeschlossen werden, wenn die Tagespflegeperson einen zu führenden und ein Jahr aufzubewahrenden Stundennachweis über die Anwesenheitszeiten der Tagespflegekinder nach Aufforderung dem Familienservicebüro der Landeshauptstadt Hannover nicht vorgelegt hat.

- (6) Die laufende Geldleistung wird monatlich ausgezahlt und zwar rückwirkend am Ende eines Kalendermonats.
3. § 4 erhält folgende Fassung:

§ 4

**Einmalige Beihilfe**

- (1) Die Landeshauptstadt Hannover kann der Tagespflegeperson eine Beihilfe von bis zu 2.500 Euro pro Jahr gewähren, wenn infolge eines schadensverursachenden Ereignisses von außen, das von der Tagespflegeperson auch durch die äußerste zumutbare Sorgfalt weder abgewendet noch unschädlich gemacht werden konnte, eine Stilllegung des Betriebs der Tagespflegestelle droht.
  - (2) Die Landeshauptstadt Hannover kann der Tagespflegeperson für die Teilnahme an einer Maßnahme zur Fortbildung in der Kindertagespflege eine Beihilfe in Höhe von bis zu 100 % des Teilnahmeentgelts gewähren.
4. § 5 erhält folgende Fassung:

§ 5

**Kostenbeitragspflicht**

- (1) Für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Kindertagespflege nach §§ 23 und 24 SGB VIII wird gemäß § 90 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII ein öffentlich rechtlicher Kostenbeitrag in pauschalierter Form erhoben.
  - (2) Ist die Inanspruchnahme eines Angebots der Förderung von Kindern in Kindertagespflege nur deswegen erforderlich, weil die Betreuung des Kindes in einer Kindertagesstätte trotz eines wirksamen Betreuungsvertrages mit der Einrichtung aus betrieblichen Gründen ausfällt, wird kein Kostenbeitrag für die Förderung in Kindertagespflege erhoben.
  - (3) Die Kostenbeitragspflicht besteht auch bei Unterbrechung der Kindertagespflege, z.B. durch Krankheit oder Urlaub der Tagespflegeperson oder des betreuten Kindes.
5. § 7 erhält folgende Fassung:

§ 7

**Höhe des Kostenbeitrages**

- (1) Die Höhe des monatlichen Kostenbeitrages ist abhängig von der Betreuungszeit, dem monatlichen Einkommen (s. § 8) der Kostenbeitragsschuldner über der Einkommensgrenze (s. § 9), der Anzahl der Kinder der kostenbeitragspflichtigen Elternteile, die im Förderzeitraum gleichzeitig in Kindertagespflege oder Kindertageseinrichtungen betreut werden und der Verpflegung des Kindes mit einer Hauptmahlzeit und ergibt sich aus Anlage 2 zu dieser Satzung, sofern die nachfolgenden Absätze nichts Abweichendes regeln.
- (2) Für die Förderung eines Kindes in Kindertagespflege ist ab dem ersten Tag des Monats, in dem es das dritte Lebensjahr vollendet, bis zu seiner Einschulung nur ein Kostenbeitrag in Höhe der Verpflegungspauschale zu entrichten, sofern die tägliche Betreuungszeit des Kindes insgesamt, d.h. zusammen mit einer Betreuung in einer Kindertageseinrichtung, zehn Stunden nicht übersteigt.

- (3) Der höchste Kostenbeitrag der jeweiligen Betreuungszeit gem. Anlage 2 wird abweichend von Absatz 1 geschuldet, wenn und solange sich die Kostenbeitragschuldner durch schriftliche Erklärung hierzu verpflichten. Diese Erklärung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.
- (4) Nehmen mit dem Kostenbeitragschuldner zusammenlebende Kinder gleichzeitig Angebote der Förderung in Kindertagespflege oder Angebote der Förderung in Kindertagespflege und Angebote in von der Landeshauptstadt Hannover geförderten Kindertageseinrichtungen in Anspruch, wird für das älteste dieser Kinder der volle Kostenbeitrag, für das zweitälteste dieser Kinder der halbe Beitrag und für alle weiteren Kinder kein Beitrag erhoben. Hingegen ist für das zweitälteste dieser Kinder der volle Kostenbeitrag zu zahlen, wenn das ältere dieser Kinder von der Kostenbeitragspflicht gem. § 7 Abs. 2 befreit ist.
- (5) Wird ein älteres Kind des Kostenbeitragschuldners in einer Kindertageseinrichtung oder in Kindertagespflege in der Region Hannover gefördert und wird dabei für dessen Verpflegung ein Essengeld entrichtet, ist die Verpflegung eines jüngeren Kindes in Kindertagespflege nicht beitragspflichtig.
- (6) Erhält der Kostenbeitragschuldner Leistungen nach § 87 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) –Kinderbetreuungskosten- und übersteigen diese Leistungen den nach den vorstehenden Absätzen errechneten Kostenbeitrag, schuldet der Kostenbeitragschuldner abweichend von Absatz 1 und Anlage 2 einen Betrag in Höhe der Leistung nach § 87 SGB III.

6. § 8 erhält folgende Fassung:

§ 8

**Einkommen**

- (1) Das Einkommen im Sinne dieser Satzung entspricht dem Einkommen gem. § 82 Abs. 1 Satz 1 SGB XII, jedoch mit Ausnahme von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II), des Kinderzuschlags nach § 6 a Abs. 1 des Bundeskindergeldgesetzes, von nach Zweck und Inhalt bestimmten Leistungen und der vom Arbeitgeber gezahlten vermögenswirksamen Leistungen nach § 3 des Vermögensbildungsgesetzes und der Zusatzleistung für Auszubildende mit Kind (Kinderbetreuungszuschlag) gem. § 14 b Bundesausbildungsförderungsgesetz.
- (2) Vom Einkommen sind abzusetzen
1. auf das Einkommen entrichtete Steuern,
  2. Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung einschließlich der Beiträge zur Arbeitsförderung oder freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung oder freiwillige Beiträge für eine private Kranken-, Pflege- oder Rentenversicherung, wenn damit ein der gesetzlichen Sozialversicherung entsprechender Schutz gewährleistet wird,
  3. Beiträge zu öffentlichen oder privaten Versicherungen oder ähnlichen Einrichtungen, soweit diese Beiträge gesetzlich vorgeschrieben oder nach Grund und Höhe angemessen sind, und die Gesamtsumme aller Beiträge 3 % des Nettoeinkommens nicht übersteigt, sowie geförderte Altersvorsorgebeiträge nach § 82 EStG, soweit die den Mindesteigenbeitrag nach § 86 EStG nicht überschreiten,

4. der Pauschbetrag für Werbungskosten gem. § 9a Einkommenssteuergesetz (EStG) für jeden erwerbstätigen Kostenbeitragspflichtigen.
5. das Arbeitsförderungsgeld und Erhöhungsbeträge des Arbeitsentgelts im Sinne von § 43 Satz 4 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX).
6. Unterhaltszahlungen an Personen außerhalb des Haushalts des Kostenbeitragschuldners, sofern diese ihm gegenüber unterhaltsberechtigten im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches sind und die Zahlungen nachweislich regelmäßig erfolgen.
7. Im Falle der Behinderung des Kostenbeitragschuldners oder einer Person, der er unterhaltsverpflichtet ist, ein nach dem Grad der Behinderung gestaffelter Behinderter Pauschbetrag:
- bei einem Grad der Behinderung von 25 bis 54 %: 570 € jährlich,
  - bei einem Grad der Behinderung von 55 bis 84 %: 1.060 € jährlich,
  - bei einem Grad der Behinderung von mehr als 85 %: 1.420 € jährlich.
- Für behinderte Menschen, die hilflos im Sinne des § 33 b Abs. 6 EStG sind, und für Blinde erhöht sich der Pauschbetrag auf 3.700 Euro.
- (3) Für die Berechnung des Einkommens im Sinne des Abs. 1 bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft, aus Gewerbebetrieb und aus selbständiger Arbeit gilt die Verordnung zur Durchführung des § 82 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch vom 28.11.1962 in der zum Zeitpunkt der Berechnung des Kostenbeitrags jeweils gültigen Fassung.
- (4) Unter monatlichem Einkommen im Sinne dieser Satzung ist in der Regel das durchschnittliche Einkommen gem. Abs. 1 und Abs. 2 des dem Förderbeginn vorangehenden Kalenderjahres zu verstehen. Haben sich das monatliche Einkommen oder die sonstigen tatsächlichen Verhältnisse des Kostenbeitragschuldners, das bzw. die für die Höhe des Kostenbeitrags gem. § 7 maßgeblich sind, seit dem Vorjahr jedoch in einer Weise verändert, dass die Einstufung in eine höhere oder niedrigere Kostenbeitragsstufe zu erfolgen hätte, ist das durchschnittliche zu erwartende Einkommen gem. Abs. 1 und Abs. 2 der auf den Betreuungsbeginn folgenden zwölf Monate maßgeblich.

7. § 9 erhält folgende Fassung:

§ 9

**Einkommensgrenze**

- (1) Die Einkommensgrenze ergibt sich aus
1. einem Grundbetrag in Höhe von 83 vom Hundert des Zweifachen der Regelbedarfsstufe 1 nach der Anlage zu § 28 SGB XII
  2. einem Betrag für die Kosten der Unterkunft in Höhe des Höchstbetrages der für Hannover geltenden Mietstufe gem. § 12 Wohngeldgesetz (WoGG) und
  3. einem Familienzuschlag in Höhe eines auf volle Euro aufgerundeten Betrages von 70 vom Hundert der Regelbedarfsstufe 1 nach der Anlage zu § 28 SGB XII für das betreute Kind, für jeden kostenbeitragspflichtigen Elternteil und für jede weitere Person, die von dem Kostenbeitragschuldner überwiegend unterhalten worden ist oder wird.
- (2) Für die Berechnung der Einkommensgrenze gem. Absatz 1 sind die Bestimmungen des SGB XII und des WoGG in der am 01. Januar des Berechnungszeitraums gültigen Fassung maßgeblich.

8. § 11 erhält folgende Fassung:

§ 11  
**Auskunfts- und Nachweispflicht**

- (1) Der Kostenbeitragsschuldner ist verpflichtet, jederzeit auf entsprechende Aufforderung der Landeshauptstadt Hannover Auskunft über seine persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse zu geben und diese durch geeignete Unterlagen nachzuweisen, soweit dies für die Berechnung des Kostenbeitrags nach dieser Satzung erforderlich ist und kein Fall der freiwilligen Zahlung des Höchstbeitrages gem. § 7 Abs. 3 vorliegt. Geeignete Unterlagen können beispielsweise sein: Einkommenssteuerbescheid, Einkommenssteuererklärung, Lohnsteuerbescheinigung, Leistungsbescheide, Gehaltsabrechnungen oder Kontoauszüge.
- (2) Kommt der Kostenbeitragsschuldner seiner Auskunfts- und Nachweispflicht nicht oder nicht in ausreichendem Maße nach, kann die Landeshauptstadt Hannover bis zur Erfüllung der Pflicht einen Kostenbeitrag vorläufig wie folgt festsetzen:
  - a) bei schuldhafter Nichterfüllung: abweichend von § 7 Abs. 1 ohne Berechnung nach der höchsten Kostenbeitragsstufe der jeweiligen Betreuungszeit,
  - b) bei unverschuldeter Nichterfüllung: abweichend von § 8 Abs. 3 und 5 berechnet aufgrund des durchschnittlichen Monatseinkommens eines früheren Kalenderjahres.

9. § 12 erhält folgende Fassung:

§ 12  
**Mitteilungspflichten; Neuberechnung**

- (1) Wesentliche Änderungen in den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen hat der Kostenbeitragsschuldner der Landeshauptstadt Hannover unverzüglich mitzuteilen.
- (2) Als wesentlich gilt eine Änderung, wenn sie zu einem Wechsel in der Kostenbeitragsstufe führt oder führen könnte. Dieses gilt insbesondere bei:
  - a) Aufnahme einer abhängigen Beschäftigung oder deren Wechsel
  - b) Aufnahme einer selbstständigen Geschäftstätigkeit oder deren Wechsel
  - c) Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit um mehr als fünf Stunden
  - d) Wegfall von Unterhaltsverpflichtungen
  - e) Eingehen einer häuslichen Gemeinschaft mit dem anderen Elternteil
  - f) Wegfall von Erwerbseinkommen und Bezug von Rente oder Sozialleistungen
  - g) zukünftigem Bezug von Unterhalt und Unterhaltsvorschuss

10. § 13 entfällt hier, wurde in § 11 aufgenommen

11. Anlage 1 erhält folgende Fassung:

**Anlage 1**

(1.)	(2.)	(3.)	(4.)	(5.)	(6.)	(7.)	(8.)	(9.)	(10.)
§ 3 Abs. 1 Nr. 1 pädagogisches Entgelt, <b>Stufe I</b>	§ 3 Abs. 1 Nr. 2 Betrag zur Alterssicherung	§ 3 Abs. 1 Nr. 3 Betrag zur Kranken- versicherung	§ 3 Abs. 1 Nr. 4 Betrag zur Pflege- versicherung	§ 3 Abs. 1 Nr. 5 Betrag zur gesetzlichen Unfallversicherung	Kindertagespflege im Privathaushalt der Erziehungs- berechtigten	Kindertagespflege nicht im Privathaushalt der Erziehungsberechtigten, sondern in einem anderen Privathaushalt	Kindertagespflege außerhalb von Privathaushalten in anderen geeigneten Räumen	Kindertagespflege mit Hauptmahlzeit	§ 3 Abs. 1 Nr. 7 Vergütung für Belegungsrecht

**Nutzungsumfang, 4 Tage pro Woche**

Stunden pro Tag	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Tagespflegeplatz
12	645,60 €	51,24 €	10,20 €	6,12 €	92,28 €	297,24 €	450,96 €	48,00 €	450,00 €
11	591,80 €	46,97 €	9,35 €	5,61 €	84,59 €	272,47 €	413,38 €	48,00 €	450,00 €
10	538,00 €	42,70 €	8,50 €	5,10 €	76,90 €	247,70 €	375,80 €	48,00 €	450,00 €
9	484,20 €	38,43 €	7,65 €	4,59 €	69,21 €	222,93 €	338,22 €	48,00 €	450,00 €
8	430,40 €	34,16 €	6,80 €	4,08 €	61,52 €	198,16 €	300,64 €	48,00 €	450,00 €
7	376,60 €	29,89 €	5,95 €	3,57 €	53,83 €	173,39 €	263,06 €	48,00 €	450,00 €
6	322,80 €	25,62 €	5,10 €	3,06 €	46,14 €	148,62 €	225,48 €	48,00 €	450,00 €
5	269,00 €	21,35 €	4,25 €	2,55 €	38,45 €	123,85 €	187,90 €	48,00 €	450,00 €
4	215,20 €	17,08 €	3,40 €	2,04 €	30,76 €	99,08 €	150,32 €	48,00 €	450,00 €
3	161,40 €	12,81 €	2,55 €	1,53 €	23,07 €	74,31 €	112,74 €	48,00 €	450,00 €
2	107,60 €	8,54 €	1,70 €	1,02 €	15,38 €	49,54 €	75,16 €	48,00 €	450,00 €

**Nutzungsumfang, 5 Tage pro Woche**

Stunden pro Tag	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Tagespflegeplatz
12	809,64 €	64,32 €	12,84 €	7,68 €	115,68 €	372,72 €	565,44 €	60,00 €	450,00 €
11	742,17 €	58,96 €	11,77 €	7,04 €	106,04 €	341,66 €	518,32 €	60,00 €	450,00 €
10	674,70 €	53,60 €	10,70 €	6,40 €	96,40 €	310,60 €	471,20 €	60,00 €	450,00 €
9	607,23 €	48,24 €	9,63 €	5,76 €	86,76 €	279,54 €	424,08 €	60,00 €	450,00 €
8	539,76 €	42,88 €	8,56 €	5,12 €	77,12 €	248,48 €	376,96 €	60,00 €	450,00 €
7	472,29 €	37,52 €	7,49 €	4,48 €	67,48 €	217,42 €	329,84 €	60,00 €	450,00 €
6	404,82 €	32,16 €	6,42 €	3,84 €	57,84 €	186,36 €	282,72 €	60,00 €	450,00 €
5	337,35 €	26,80 €	5,35 €	3,20 €	48,20 €	155,30 €	235,60 €	60,00 €	450,00 €
4	269,88 €	21,44 €	4,28 €	2,56 €	38,56 €	124,24 €	188,48 €	60,00 €	450,00 €
3	202,41 €	16,08 €	3,21 €	1,92 €	28,92 €	93,18 €	141,36 €	60,00 €	450,00 €
2	134,94 €	10,72 €	2,14 €	1,28 €	19,28 €	62,12 €	94,24 €	60,00 €	450,00 €

### Nutzungsumfang, 6 Tage pro Woche

Stunden pro Tag	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Tagespflegeplatz	
12	973,32 €	92,76 €	77,28 €	15,48 €	9,24 €	139,08 €	448,08 €	679,80 €	72,00 €	450,00 €
11	892,21 €	85,03 €	70,84 €	14,19 €	8,47 €	127,49 €	410,74 €	623,15 €	72,00 €	450,00 €
10	811,10 €	77,30 €	64,40 €	12,90 €	7,70 €	115,90 €	373,40 €	566,50 €	72,00 €	450,00 €
9	729,99 €	69,57 €	57,96 €	11,61 €	6,93 €	104,31 €	336,06 €	509,85 €	72,00 €	450,00 €
8	648,88 €	61,84 €	51,52 €	10,32 €	6,16 €	92,72 €	298,72 €	453,20 €	72,00 €	450,00 €
7	567,77 €	54,11 €	45,08 €	9,03 €	5,39 €	81,13 €	261,38 €	396,55 €	72,00 €	450,00 €
6	486,66 €	46,38 €	38,64 €	7,74 €	4,62 €	69,54 €	224,04 €	339,90 €	72,00 €	450,00 €
5	405,55 €	38,65 €	32,20 €	6,45 €	3,85 €	57,95 €	186,70 €	283,25 €	72,00 €	450,00 €
4	324,44 €	30,92 €	25,76 €	5,16 €	3,08 €	46,36 €	149,36 €	226,60 €	72,00 €	450,00 €
3	243,33 €	23,19 €	19,32 €	3,87 €	2,31 €	34,77 €	112,02 €	169,95 €	72,00 €	450,00 €
2	162,22 €	15,46 €	12,88 €	2,58 €	1,54 €	23,18 €	74,68 €	113,30 €	72,00 €	450,00 €

(1.) (2.) (3.) (4.) (5.) (6.) (7.) (8.) (9.) (10.)

§ 3 Abs. 1 Nr. 1  
pädagogisches Entgelt,  
**Stufe 2**

§ 3 Abs. 1 Nr. 2  
Betrag zur Alterssicherung

§ 3 Abs. 1 Nr. 3  
Betrag zur Krankenversicherung

§ 3 Abs. 1 Nr. 4  
Betrag zur Pflegeversicherung

§ 3 Abs. 1 Nr. 5  
Betrag zur gesetzlichen Unfallversicherung

§ 3 Abs. 1 Nr. 6  
Beträge für Sachmittel

§ 3 Abs. 1 Nr. 7  
Vergütung für Belegungsrecht

Kindertagespflege im Privathaushalt der Erziehungsberechtigten

Kindertagespflege nicht im Privathaushalt der Erziehungsberechtigten, sondern in einem anderen Privathaushalt

Kindertagespflege außerhalb von Privathaushalten in anderen geeigneten Räumen

Kindertagespflege mit Hauptmahlzeit

### Nutzungsumfang, 4 Tage pro Woche

Stunden pro Tag	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Tagespflegeplatz	
12	1.260,48 €	118,92 €	98,40 €	18,48 €	6,12 €	92,28 €	297,24 €	450,96 €	48,00 €	450,00 €
11	1.155,44 €	109,01 €	90,20 €	16,94 €	5,61 €	84,59 €	272,47 €	413,38 €	48,00 €	450,00 €
10	1.050,40 €	99,10 €	82,00 €	15,40 €	5,10 €	76,90 €	247,70 €	375,80 €	48,00 €	450,00 €
9	945,36 €	89,19 €	73,80 €	13,86 €	4,59 €	69,21 €	222,93 €	338,22 €	48,00 €	450,00 €
8	840,32 €	79,28 €	65,60 €	12,32 €	4,08 €	61,52 €	198,16 €	300,64 €	48,00 €	450,00 €
7	735,28 €	69,37 €	57,40 €	10,78 €	3,57 €	53,83 €	173,39 €	263,06 €	48,00 €	450,00 €
6	630,24 €	59,46 €	49,20 €	9,24 €	3,06 €	46,14 €	148,62 €	225,48 €	48,00 €	450,00 €
5	525,20 €	49,55 €	41,00 €	7,70 €	2,55 €	38,45 €	123,85 €	187,90 €	48,00 €	450,00 €
4	420,16 €	39,64 €	32,80 €	6,16 €	2,04 €	30,76 €	99,08 €	150,32 €	48,00 €	450,00 €
3	315,12 €	29,73 €	24,60 €	4,62 €	1,53 €	23,07 €	74,31 €	112,74 €	48,00 €	450,00 €
2	210,08 €	19,82 €	16,40 €	3,08 €	1,02 €	15,38 €	49,54 €	75,16 €	48,00 €	450,00 €



### Nutzungsumfang, 5 Tage pro Woche

Stunden pro Tag	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Tagespflegeplatz
12	1.580,76 €	149,04 €	123,36 €	23,16 €	7,68 €	115,68 €	372,72 €	565,44 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
11	1.449,03 €	136,62 €	113,08 €	21,23 €	7,04 €	106,04 €	341,66 €	518,32 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
10	1.317,30 €	124,20 €	102,80 €	19,30 €	6,40 €	96,40 €	310,60 €	471,20 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
9	1.185,57 €	111,78 €	92,52 €	17,37 €	5,76 €	86,76 €	279,54 €	424,08 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
8	1.053,84 €	99,36 €	82,24 €	15,44 €	5,12 €	77,12 €	248,48 €	376,96 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
7	922,11 €	86,94 €	71,96 €	13,51 €	4,48 €	67,48 €	217,42 €	329,84 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
6	790,38 €	74,52 €	61,68 €	11,58 €	3,84 €	57,84 €	186,36 €	282,72 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
5	658,65 €	62,10 €	51,40 €	9,65 €	3,20 €	48,20 €	155,30 €	235,60 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
4	526,92 €	49,68 €	41,12 €	7,72 €	2,56 €	38,56 €	124,24 €	188,48 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
3	395,19 €	37,26 €	30,84 €	5,79 €	1,92 €	28,92 €	93,18 €	141,36 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
2	263,46 €	24,84 €	20,56 €	3,86 €	1,28 €	19,28 €	62,12 €	94,24 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €

### Nutzungsumfang, 6 Tage pro Woche

Stunden pro Tag	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Tagespflegeplatz
12	1.900,32 €	179,28 €	148,32 €	27,84 €	9,24 €	139,08 €	448,08 €	679,80 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
11	1.741,96 €	164,34 €	135,96 €	25,52 €	8,47 €	127,49 €	410,74 €	623,15 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
10	1.583,60 €	149,40 €	123,60 €	23,20 €	7,70 €	115,90 €	373,40 €	566,50 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
9	1.425,24 €	134,46 €	111,24 €	20,88 €	6,93 €	104,31 €	336,06 €	509,85 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
8	1.266,88 €	119,52 €	98,88 €	18,56 €	6,16 €	92,72 €	298,72 €	453,20 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
7	1.108,52 €	104,58 €	86,52 €	16,24 €	5,39 €	81,13 €	261,38 €	396,55 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
6	950,16 €	89,64 €	74,16 €	13,92 €	4,62 €	69,54 €	224,04 €	339,90 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
5	791,80 €	74,70 €	61,80 €	11,60 €	3,85 €	57,95 €	186,70 €	283,25 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
4	633,44 €	59,76 €	49,44 €	9,28 €	3,08 €	46,36 €	149,36 €	226,60 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
3	475,08 €	44,82 €	37,08 €	6,96 €	2,31 €	34,77 €	112,02 €	169,95 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
2	316,72 €	29,88 €	24,72 €	4,64 €	1,54 €	23,18 €	74,68 €	113,30 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €

(1.)	(2.)	(3.)	(4.)	(5.)	(6.)	(7.)	(8.)	(9.)	(10.)
§ 3 Abs. 1 Nr. 1 pädagogisches Entgelt, <b>Stufe 3</b>	§ 3 Abs. 1 Nr. 2 Betrag zur Alterssicherung	§ 3 Abs. 1 Nr. 3 Betrag zur Kranken- versicherung	§ 3 Abs. 1 Nr. 4 Betrag zur Pflege- versicherung	§ 3 Abs. 1 Nr. 5 Betrag zur gesetzlichen Unfallversicherung	Kindertagespflege im Privathaushalt der Erziehungs- berechtigten	Kindertagespflege nicht im Privathaushalt der Erziehungsberechtigten, sondern in einem anderen Privathaushalt	Kindertagespflege außerhalb von Privathaushalten in anderen geeigneten Räumen	Kindertagespflege mit Hauptmahlzeit	§ 3 Abs. 1 Nr. 7 Vergütung für Belegungsrecht
Stunden pro Tag	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Tagespflegeplatz
12	1.875,36 €	145,56 €	26,64 €	6,12 €	92,28 €	297,24 €	450,96 €	48,00 €	450,00 €
11	1.719,08 €	133,43 €	24,42 €	5,61 €	84,59 €	272,47 €	413,38 €	48,00 €	450,00 €
10	1.562,80 €	121,30 €	22,20 €	5,10 €	76,90 €	247,70 €	375,80 €	48,00 €	450,00 €
9	1.406,52 €	109,17 €	19,98 €	4,59 €	69,21 €	222,93 €	338,22 €	48,00 €	450,00 €
8	1.250,24 €	97,04 €	17,76 €	4,08 €	61,52 €	198,16 €	300,64 €	48,00 €	450,00 €
7	1.093,96 €	84,91 €	15,54 €	3,57 €	53,83 €	173,39 €	263,06 €	48,00 €	450,00 €
6	937,68 €	72,78 €	13,32 €	3,06 €	46,14 €	148,62 €	225,48 €	48,00 €	450,00 €
5	781,40 €	60,65 €	11,10 €	2,55 €	38,45 €	123,85 €	187,90 €	48,00 €	450,00 €
4	625,12 €	48,52 €	8,88 €	2,04 €	30,76 €	99,08 €	150,32 €	48,00 €	450,00 €
3	468,84 €	36,39 €	6,66 €	1,53 €	23,07 €	74,31 €	112,74 €	48,00 €	450,00 €
2	312,56 €	24,26 €	4,44 €	1,02 €	15,38 €	49,54 €	75,16 €	48,00 €	450,00 €

**Nutzungsumfang, 4 Tage pro Woche**

### Nutzungsumfang, 5 Tage pro Woche

Stunden pro Tag	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Tagespflegeplatz
12	2.351,88 €	221,04 €	182,52 €	33,36 €	7,68 €	115,68 €	372,72 €	565,44 €	60,00 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
11	2.155,89 €	202,62 €	167,31 €	30,58 €	7,04 €	106,04 €	341,66 €	518,32 €	60,00 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
10	1.959,90 €	184,20 €	152,10 €	27,80 €	6,40 €	96,40 €	310,60 €	471,20 €	60,00 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
9	1.763,91 €	165,78 €	136,89 €	25,02 €	5,76 €	86,76 €	279,54 €	424,08 €	60,00 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
8	1.567,92 €	147,36 €	121,68 €	22,24 €	5,12 €	77,12 €	248,48 €	376,96 €	60,00 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
7	1.371,93 €	128,94 €	106,47 €	19,46 €	4,48 €	67,48 €	217,42 €	329,84 €	60,00 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
6	1.175,94 €	110,52 €	91,26 €	16,68 €	3,84 €	57,84 €	186,36 €	282,72 €	60,00 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
5	979,95 €	92,10 €	76,05 €	13,90 €	3,20 €	48,20 €	155,30 €	235,60 €	60,00 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
4	783,96 €	73,68 €	60,84 €	11,12 €	2,56 €	38,56 €	124,24 €	188,48 €	60,00 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
3	587,97 €	55,26 €	45,63 €	8,34 €	1,92 €	28,92 €	93,18 €	141,36 €	60,00 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €
2	391,98 €	36,84 €	30,42 €	5,56 €	1,28 €	19,28 €	62,12 €	94,24 €	60,00 €	60,00 €	450,00 €	450,00 €

### Nutzungsumfang, 6 Tage pro Woche

Stunden pro Tag	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Kind	€ pro Monat je Tagespflegeplatz
12	2.827,32 €	265,80 €	219,36 €	40,20 €	9,24 €	139,08 €	448,08 €	679,80 €	72,00 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
11	2.591,71 €	243,65 €	201,08 €	36,85 €	8,47 €	127,49 €	410,74 €	623,15 €	72,00 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
10	2.356,10 €	221,50 €	182,80 €	33,50 €	7,70 €	115,90 €	373,40 €	566,50 €	72,00 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
9	2.120,49 €	199,35 €	164,52 €	30,15 €	6,93 €	104,31 €	336,06 €	509,85 €	72,00 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
8	1.884,88 €	177,20 €	146,24 €	26,80 €	6,16 €	92,72 €	298,72 €	453,20 €	72,00 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
7	1.649,27 €	155,05 €	127,96 €	23,45 €	5,39 €	81,13 €	261,38 €	396,55 €	72,00 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
6	1.413,66 €	132,90 €	109,68 €	20,10 €	4,62 €	69,54 €	224,04 €	339,90 €	72,00 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
5	1.178,05 €	110,75 €	91,40 €	16,75 €	3,85 €	57,95 €	186,70 €	283,25 €	72,00 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
4	942,44 €	88,60 €	73,12 €	13,40 €	3,08 €	46,36 €	149,36 €	226,60 €	72,00 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
3	706,83 €	66,45 €	54,84 €	10,05 €	2,31 €	34,77 €	112,02 €	169,95 €	72,00 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €
2	471,22 €	44,30 €	36,56 €	6,70 €	1,54 €	23,18 €	74,68 €	113,30 €	72,00 €	72,00 €	450,00 €	450,00 €

12. Anlage 2 erhält folgende Fassung:

**Anlage 2**

**Kostenbeitrag (monatlich)**

Kosten- beitrags- stufe	bis ... € über der Einkom- mens- grenze	Kindertagespflege 4 Tage pro Woche, 2 Stunden täglich		Kindertagespflege 4 Tage pro Woche, 4 Stunden täglich		Kindertagespflege 4 Tage pro Woche, 5 Stunden täglich		Kindertagespflege 4 Tage pro Woche, 6 Stunden täglich		Kindertagespflege 4 Tage pro Woche, 7 Stunden täglich	
		1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind
	€	1.)	2.)	1.)	2.)	1.)	2.)	1.)	2.)	1.)	2.)
Stufe 0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stufe 1	61,00	4,00	3,00	8,00	4,00	10,00	5,00	12,00	6,00	14,00	7,00
Stufe 2	181,00	8,00	6,00	16,00	8,00	21,00	10,00	25,00	12,00	29,00	14,00
Stufe 3	331,00	9,00	14,00	37,00	18,00	47,00	23,00	56,00	28,00	65,00	32,00
Stufe 4	511,00	29,00	22,00	58,00	29,00	73,00	36,00	88,00	44,00	102,00	51,00
Stufe 5	691,00	40,00	30,00	81,00	40,00	102,00	51,00	122,00	61,00	142,00	71,00
Stufe 6	871,00	52,00	39,00	104,00	52,00	131,00	65,00	157,00	78,00	183,00	91,00
Stufe 7 über 871,00	64,00	96,00	48,00	128,00	64,00	160,00	80,00	192,00	96,00	224,00	112,00

**Kostenbeitrag (monatlich)**

Kosten- beitrags- stufe	bis ... € über der Einkom- mens- grenze	Kindertagespflege 4 Tage pro Woche, 9 Stunden täglich		Kindertagespflege 4 Tage pro Woche, 11 Stunden täglich		Kindertagespflege 4 Tage pro Woche, 12 Stunden täglich	
		1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind
	€	1.)	2.)	1.)	2.)	1.)	2.)
Stufe 0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stufe 1	61,00	18,00	9,00	21,00	10,00	23,00	11,00
Stufe 2	181,00	37,00	18,00	42,00	21,00	46,00	23,00
Stufe 3	331,00	75,00	42,00	94,00	47,00	103,00	51,00
Stufe 4	511,00	117,00	66,00	147,00	73,00	161,00	80,00
Stufe 5	691,00	163,00	91,00	204,00	102,00	224,00	112,00
Stufe 6	871,00	209,00	117,00	262,00	131,00	288,00	144,00
Stufe 7 über 871,00	256,00	288,00	144,00	320,00	160,00	352,00	176,00

1.) Wird das Kind aufgrund vertraglicher Vereinbarung zwischen Tagespflegeperson und Erziehungsberechtigten mit einer Hauptmahlzeit versorgt, erhöht sich der Kostenbeitrag um 24 €.

2.) Kostenbeitrag, sofern Geschwistermäßigkeit gemäß § 7 Abs. 3 Anwendung findet.

### Kostenbeitrag (monatlich)

Kostenbeitragsstufe	bis ... € über der Einkommensgrenze	Kindertagespflege 5 Tage pro Woche, 2 Stunden täglich		Kindertagespflege 5 Tage pro Woche, 3 Stunden täglich		Kindertagespflege 5 Tage pro Woche, 4 Stunden täglich		Kindertagespflege 5 Tage pro Woche, 5 Stunden täglich		Kindertagespflege 5 Tage pro Woche, 6 Stunden täglich		Kindertagespflege 5 Tage pro Woche, 7 Stunden täglich	
		1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind
Stufe 0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stufe 1	61,00	5,00	7,00	10,00	3,00	10,00	5,00	13,00	6,00	15,00	7,00	18,00	9,00
Stufe 2	181,00	10,00	15,00	21,00	7,00	21,00	10,00	26,00	13,00	31,00	15,00	36,00	18,00
Stufe 3	331,00	23,00	35,00	47,00	17,00	47,00	23,00	58,00	29,00	70,00	35,00	82,00	41,00
Stufe 4	511,00	36,00	55,00	73,00	27,00	73,00	36,00	91,00	45,00	110,00	55,00	128,00	64,00
Stufe 5	691,00	51,00	76,00	102,00	38,00	102,00	51,00	127,00	63,00	153,00	76,00	178,00	89,00
Stufe 6	871,00	65,00	98,00	131,00	49,00	131,00	65,00	163,00	81,00	196,00	98,00	229,00	114,00
Stufe 7 über 871,00	80,00	80,00	120,00	60,00	60,00	160,00	80,00	200,00	100,00	240,00	120,00	280,00	140,00

### Kostenbeitrag (monatlich)

Kostenbeitragsstufe	bis ... € über der Einkommensgrenze	Kindertagespflege 5 Tage pro Woche, 8 Stunden täglich		Kindertagespflege 5 Tage pro Woche, 10 Stunden täglich		Kindertagespflege 5 Tage pro Woche, 11 Stunden täglich		Kindertagespflege 5 Tage pro Woche, 12 Stunden täglich	
		1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind
Stufe 0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stufe 1	61,00	21,00	10,00	26,00	13,00	28,00	14,00	31,00	15,00
Stufe 2	181,00	42,00	21,00	52,00	26,00	57,00	28,00	63,00	31,00
Stufe 3	331,00	94,00	47,00	117,00	58,00	129,00	64,00	141,00	70,00
Stufe 4	511,00	147,00	73,00	183,00	91,00	202,00	101,00	220,00	110,00
Stufe 5	691,00	204,00	102,00	255,00	127,00	280,00	140,00	306,00	153,00
Stufe 6	871,00	262,00	131,00	327,00	163,00	360,00	180,00	393,00	196,00
Stufe 7 über 871,00	320,00	320,00	400,00	400,00	200,00	440,00	220,00	480,00	240,00

- 1.) Wird das Kind aufgrund vertraglicher Vereinbarung zwischen Tagespflegeperson und Erziehungsberechtigten mit einer Hauptmahlzeit versorgt, erhöht sich der Kostenbeitrag um 30 €.  
2.) Kostenbeitrag, sofern Geschwistermäßigkeit gemäß § 7 Abs. 3 Anwendung findet.

### Kostenbeitrag (monatlich)

Kosten- beitrags- stufe	bis ... € über der Einkom- mens- grenze	Kindertagespflege 6 Tage pro Woche, 2 Stunden täglich		Kindertagespflege 6 Tage pro Woche, 3 Stunden täglich		Kindertagespflege 6 Tage pro Woche, 4 Stunden täglich		Kindertagespflege 6 Tage pro Woche, 5 Stunden täglich		Kindertagespflege 6 Tage pro Woche, 6 Stunden täglich		Kindertagespflege 6 Tage pro Woche, 7 Stunden täglich	
		1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind
		1.)	2.)	1.)	2.)	1.)	2.)	1.)	2.)	1.)	2.)	1.)	2.)
Stufe 0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stufe 1	61,00	6,00	9,00	4,00	12,00	6,00	15,00	7,00	18,00	9,00	22,00	11,00	22,00
Stufe 2	181,00	12,00	18,00	9,00	25,00	12,00	31,00	15,00	37,00	18,00	44,00	22,00	44,00
Stufe 3	331,00	28,00	42,00	21,00	56,00	28,00	70,00	35,00	84,00	42,00	98,00	49,00	98,00
Stufe 4	511,00	44,00	66,00	33,00	88,00	44,00	110,00	55,00	132,00	66,00	154,00	77,00	154,00
Stufe 5	691,00	61,00	91,00	45,00	122,00	61,00	153,00	76,00	183,00	91,00	214,00	107,00	214,00
Stufe 6	871,00	78,00	117,00	58,00	157,00	78,00	196,00	98,00	235,00	117,00	275,00	137,00	275,00
Stufe 7	über 871,00	96,00	144,00	72,00	192,00	96,00	240,00	120,00	288,00	144,00	336,00	168,00	336,00

### Kostenbeitrag (monatlich)

Kosten- beitrags- stufe	bis ... € über der Einkom- mens- grenze	Kindertagespflege 6 Tage pro Woche, 8 Stunden täglich		Kindertagespflege 6 Tage pro Woche, 9 Stunden täglich		Kindertagespflege 6 Tage pro Woche, 10 Stunden täglich		Kindertagespflege 6 Tage pro Woche, 11 Stunden täglich		Kindertagespflege 6 Tage pro Woche, 12 Stunden täglich	
		1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind	1. Kind	2. Kind
		1.)	2.)	1.)	2.)	1.)	2.)	1.)	2.)	1.)	2.)
Stufe 0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stufe 1	61,00	25,00	28,00	14,00	31,00	15,00	34,00	17,00	37,00	18,00	41,00
Stufe 2	181,00	50,00	56,00	28,00	63,00	31,00	69,00	34,00	75,00	37,00	82,00
Stufe 3	331,00	112,00	126,00	63,00	141,00	70,00	155,00	77,00	169,00	84,00	188,00
Stufe 4	511,00	176,00	198,00	99,00	220,00	110,00	242,00	121,00	264,00	132,00	296,00
Stufe 5	691,00	244,00	275,00	137,00	306,00	153,00	336,00	168,00	367,00	183,00	410,00
Stufe 6	871,00	314,00	353,00	176,00	393,00	196,00	432,00	216,00	471,00	235,00	506,00
Stufe 7	über 871,00	384,00	432,00	216,00	480,00	240,00	528,00	264,00	576,00	288,00	624,00

- 1.) Wird das Kind aufgrund vertraglicher Vereinbarung zwischen Tagespflegeperson und Erziehungsberechtigten mit einer Hauptmahlzeit versorgt, erhöht sich der Kostenbeitrag um 36 €.
- 2.) Kostenbeitrag, sofern Geschwistermäßigung gemäß § 7 Abs. 3 Anwendung findet.

**Art.2**

Diese Satzung tritt mit Ausnahmen der §§ 3 Abs. 5 und 7  
Abs. 4 Satz 2 zum 01.08.2018 in Kraft.  
§ 3 Abs. 5 dieser Satzung tritt zum 01.03.2020 in Kraft.  
§ 7 Abs. 4 Satz 2 dieser Satzung tritt zum 01.08.2020 in  
Kraft.

Hannover, den 11.03.2019

Stefan Schostok  
Oberbürgermeister

Die vorstehende Satzung wird hiermit verkündet.

Hannover, den 11.03.2019

Stefan Schostok  
Oberbürgermeister

Herausgeber, Druck und Verlag  
Region Hannover, Hildesheimer Straße 20, 30169 Hannover  
Telefon: (0511) 61 62 24 18, Fax: (0511) 61 62 26 64  
E-Mail: [Amtsblatt@region-hannover.de](mailto:Amtsblatt@region-hannover.de)  
E-Mail (intern): 17.05 Amtsblatt  
Internet: [www.hannover.de](http://www.hannover.de)

Gebühren für die Zeile (Schrift-/Leerzeile) 0,90 €  
Gebühren für 1/2 Seite 61,00 €  
Gebühren für 1 Seite 123,00 €  
Bezugspreis (zuzüglich Versandkosten) 0,30 €  
Erscheint nach Bedarf – in der Regel alle 7 Tage donnerstags –  
Redaktionsschluss: jeweils mittwochs der Vorwoche um 14.00 Uhr

## B) SATZUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER STÄDTE UND GEMEINDEN

### 1. Stadt Burgdorf

#### Bebauungsplan Nr. 0-08/3 „Ortfeuerwehr Burgdorf“

Der Rat der Stadt Burgdorf hat in seiner Sitzung am 21.02.2019 den Bebauungsplan Nr. 0-08/3 „Ortfeuerwehr Burgdorf“ gemäß § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Geltungsbereich liegt am nördlichen Ortsrand der Burgdorfer Kernstadt, östlich der Straße ‘Vor dem Celler Tor’, nördlich des ‘Sorgenser Grundwegs’ und westlich der B188 (vergleiche nachfolgende Übersicht).



Der Bebauungsplan liegt einschließlich Begründung zur allgemeinen Einsicht in der Stadtplanungsabteilung der Stadt Burgdorf, Vor dem Hannoverschen Tor 27, während der Dienststunden aus. Jeder kann über den Inhalt des Bebauungsplans Auskunft verlangen. Ergänzend sind der Bebauungsplan und die Begründung auch auf der Internetseite der Stadt Burgdorf einsehbar.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich (1.) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, (2.) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und (3.) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Burgdorf unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht werden.

Es wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Burgdorf, den 12.03.2019

Stadt Burgdorf  
Der Bürgermeister  
Alfred Baxmann

## C) SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

### aha - Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover

Einladung zur 71. Sitzung der Zweckbandsversammlung am Mittwoch, den 27.03.2019 um 15.00 Uhr im Neuen Rathaus der Landeshauptstadt Hannover, Trammplatz 2, 30159 Hannover, Raum 64 (EG)

#### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

#### A-Themen:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über die 70. Sitzung am 14.12.2018
4. Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover Nachtragsstellenplan 2019 (Beschlussvorlage Nr. A IV B 412/2019 mit 1 Anlage)
5. Bericht der Verbandsgeschäftsführung
6. Anfragen an die Verbandsgeschäftsführung

Die Tagesordnung wird mit einem nicht öffentlichen Teil fortgesetzt.

Christine Karasch  
Vorsitzende